

Modellwohnbau Passivhaus Samer Mösl
Salzburg

Modellwohnbau Passivhaus Samer Mösl

Norbert Mayr

Anfang 2003 lobte der Salzburger Bauträger „Heimat Österreich“ einen österreichweit offenen, zweistufigen Wettbewerb für eine mehrgeschossige Passivhauswohnanlage in Holzbauweise im Salzburger Stadtteil Gnigl aus. Das Siegerprojekt von Architekt Simon Speigner als Generalplaner und Holzbau Meiberger aus Lofer als Generalunternehmer wurde 2005/2006 realisiert. Das Team fand bezüglich Städtebau, Passivhaus-Standard und räumlicher Qualität die angemessene Lösung in drei schlanken Baukörpern. Sie führen die benachbarte Wohnbebauung weiter. Gleichzeitig reagieren die leichte Auffächerung der Bauten und deren abgestufte Längenausdehnung auf das angrenzende Grünland. Der Freiraum zum Alterbach bleibt durchlässig, die Siedlung kann an dessen Kleinklima partizipieren. Die Durchwegung führt zum Spielplatz im Westen zwischen Alterbach und unverbauter Wiese. Die Erschließung für den Individualverkehr beschränkt sich sinnvollerweise auf die Ostecke des Grundstücks, die auch einen großzügigen Fahrradabstellbereich aufnimmt.

Das Gelände durchzogen Furchen vom Fluss zum Moor hin annähernd in Nordrichtung. Auf diese Furchen bezog sich der Architekt mit den kluftartig-lichtdurchfluteten Erschließungs- bzw. Stiegenzonen. Diese bilden Durchwegungen, die sich quer zu den langen Baukörpern durch die ganze Anlage schlängeln. Zu Rhythmisierung und Auflockerung der Gebäude tragen auch die Balkonloggien in den „Klüften“ bei. Sie bieten mit rund 11 Quadratmetern attraktive, halb geschützte, halb exponierte Freibereiche für die winkelförmig konzipierten Wohnungen. Die Baukörper bilden sich durch Ineinanderstellen dieser dreigeschossigen Wohnungs-Winkel unterschiedlicher Ausdehnung. Von den 60 Einheiten sind 24 Klein-, 21 Dreizimmer- und 15 Vierzimmerwohnungen. An die Küche im Zentrum der Wohnungen schließen beiderseits – durch Schiebetüren getrennt – Ess- bzw. Wohnbereich an.

Die Orientierung der Wohnungen zu zwei Freibereichen ermöglicht ein Durchwohnen. Die Ausrichtung der Baukörper-Längsachsen in SW/NO-Richtung bietet jedem Raum Sonneneinstrahlung im Tagesablauf, sodass bei allen Fenstern passive Gewinne erzielbar sind. Im Gegensatz zu den beiden bekannten „Gesichtern“ eines Passivhauses

Lageplan









sps÷architekten zt gmbh

Architekt Dipl.-Ing. Simon Speigner

Architekturstudium an der TU Graz und TU Wien

eigenes Büro seit 2001, seit 2006 sps÷architekten zt gmbh

2004 - 2011 Vorsitzender Fachbeirat Architektur Landeskulturbeirat Salzburg

Lehrtätigkeit FH Salzburg – BGH Kuchl, Bauakademie Salzburg, Kunstuniversität Linz

Gründungsmitglied IG Passivhaus Salzburg

erweiterter Vorstand Plattform für Architekturpolitik und Baukultur

Vorstand Initiative Architektur, Salzburg

LandLuft Beirat

Jury-, Vortrags- und Sachverständigentätigkeit

Kuratoren- und Baukulturvermittlungstätigkeit

Dipl.-Ing. Dirk Obracay

Architekturstudium an der Bauhaus-Universität Weimar und am Politecnico di Milano

Mitarbeit in Architekturbüros in Berlin und München

seit 2003 sps÷architekten

Auszeichnungen (Auswahl)

Salzburger Landesenergiepreis 2003

Holzbaupreis Oberösterreich 2005 – Sonderpreis Energieeffiziente Bauweise

Rosenheimer Holzbaupreis 2006

Architekturpreis des Landes Steiermark 2006

Steirischer Holzbaupreis 2007 – Sonderpreis Innovation

Staatspreis Consulting 2007

Holzbaupreis Salzburg 2007, 2015

Premio Internazionale Architettura Sostenibile Fassa Bortolo 2008

Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2010

Konstruktiv – Liechtensteinpreis für nachhaltiges Bauen und Sanieren in den Alpen 2010

Niederösterreichischer Holzbaupreis 2012



Referenzen 2002-2015 (Auswahl)

Bauten und Projekte:

- 1 Wohnanlage Samer Mösl, Salzburg (Wettbewerb 2003, 1. Preis)
- 1 Gemeindezentrum + Feuerwehr Steinbach am Attersee (Wettbewerb 2003, 1. Preis)
- Bürogebäude Energiewerkstatt, Munderfing
- Atelier punto ese, Mondsee
- 2 Lagerhalle und Betrieb „Wallner schützt dämmt“, Scheifling
- Restaurant Serviette, Wien
- Wohnbau Schopperstraße, Salzburg (Wettbewerb 2006, 1. Preis)
- 2 3 Sportpark Lissfeld (Wettbewerb 2006, 1. Preis)
- Kirchenwirt, Straßwalchen
- Bürogebäude GSG, Lenzing
- Wohnbebauung Santnergründe, Thalgau (Wettbewerb 2008, 1. Preis)
- 4 Seniorenwohnhaus, Hallein (Wettbewerb 2008, 1. Preis)
- 5 Wohnbau Hummelkaserne, Graz (Wettbewerb 2013, 1. Preis)
- 3 6 Bürogebäude und Lagerhalle ruwido, Neumarkt am Wallersee
- 7 Bürogebäude und Kulturkraftwerk oh456, Thalgau
- 8 Grüne Mitte Linz (Wettbewerb 2013, 1. Preis)
- 9 ZIS - Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik, St. Johann im Pongau
- Erzabtei St. Peter, Salzburg
- Pfarrhof Rußbach, Rußbach
- Hotel Heffterhof, Salzburg
- Bürogebäude Nice CLT, Kisarazu (Japan)

5

Wettbewerbe:

- Gemeindezentrum, Feuerwehr + Sporthalle, Haigermoos 2003, 2. Preis
- Wohnbebauung Sonnenpark Aigen, Salzburg Süd 2004, 2. Preis
- Volksschule, Seeham 2004, 2. Preis
- Wohnbebauung, Oberndorf bei Salzburg 2005, 2. Preis
- Wohnbebauung Aribonenstraße, Salzburg 2006, 2. Preis
- Bürogebäude LK und FIH, Ried 2006, 2. Preis
- BORG, Salzburg 2007, 2. Preis
- Erweiterung Fachhochschule, Kuchl 2007, 2. Preis
- Bürogebäude LK, St. Johann 2008, 2. Preis
- Energieeffizienter Wohnungsbau, Ansbach 2009, 3. Preis
- Straßenmeisterei Flachgau, Seekirchen 2010, 3. Preis
- City of Wood, Bad Aibling 2012, 2. Preis
- Wohnungsbau Oberndorf Mitte 2012, 2. Preis
- Bildungscampus Gnigl, Salzburg 2012, 3. Preis
- Wohnen im Obstgarten, Weyregg 2013, 2. Preis
- 10 Bürogebäude Moserstraße, Salzburg 2014, 1. Preis
- Agrarzentrum Maishofen, Maishofen 2015, 1. Preis

6



7



8



9



10





Weiterführende Informationen zum Projekt

Fachliteratur

Architektur + Wettbewerbe, Energieeffizientes Bauen, deutsch / englisch, Karl Krämer Verlag, Stuttgart 2008

Architekturzentrum Wien (Hrsg.): Best of Austria – Architektur 2010_11, Wien 2012

Architekturzentrum Wien (Hrsg.): Best of Austria – Architektur 2006_07, Wien 2008

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (Hrsg.):

Innovative Gebäude in Österreich – Innovative Buildings in Austria, Wien 2012

Cheret, Peter; Schwaner, Kurt; Seidel, Arnim (Hrsg.): Urbaner Holzbau: Handbuch und Planungshilfe, Berlin 2013

CIPRA Österreich (Hrsg.): Energieeffizientes Bauen und Sanieren in den Alpen, Wien 2006

Editrice Abitare Segesta spa Milano (Hrsg.): Edilizia sociale in Europa Premio Ugo Rivolta, Milano 2007

Hegger, Manfred; Fuchs, Matthias; Stark, Thomas; Zeumer, Martin:

Energie Atlas - Nachhaltige Architektur, München 2008

Institut für internationale Architektur-Dokumentation (Hrsg.): Best of Wohnen, München 2012

Kapfinger, Otto, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg. Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land. Salzburg 2010

Kaufmann, Hermann, Winfried Nerdinger (Hrsg.): Bauen mit Holz: Wege in die Zukunft. München 2011

kunst Meran, Stiftung der Kammer der Architekten der Provinz Bozen (Hg.): Wohn Raum Alpen, Ausstellungskatalog, Meran 2010

La città complessa (Hrsg.): ricerche 2008 | 2009. architettura [città complessa] paesaggio, Pordenone 2010

Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks (Hrsg.): Stop CO2, München 2014

Lugger, Klaus + Amann, Wolfgang (Hrsg.): Ökologisierung der Wohnbauförderung im mehrgeschossigen Wohnbau, Wien 2007

Minguzzi, Gianluca: Architettura sostenibile – Una scelta responsabile per uno sviluppo equilibrato, Mailand 2008

proHolz Austria (Hrsg.): Bauen mit Holz im Ökovergleich – Klimaschutz durch Gebäude aus Holz, Wien 2013

RosenHeimKreis (Hrsg.): 1. Rosenheimer Holzbaupreis 2006, Rosenheim 2006

Zeitschriften

Spirandelli, Beatrice: Complesso residenziale Samer Mösl In: l'architettura naturale, Okt.-Dez. 2006

Mayr, Norbert: sps-architekten Wohnen am Moor In: architektur.aktuell, März 2007

Energie des Holzes In: A.C.C., Kiew/Ukraine Nr. 4/2006

Passivhaus-Wohnanlage "Samer Mösl" in Salzburg In: db – deutsche bauzeitung 12/2006

Passivhaus-Wohnanlage in Salzburg, In: Detail 6/2007

Höllbacher, Roman: Pragmatischer Futurismus – Passivwohnanlage Samer Mösl Salzburg In: Architektur und Bauforum Nr. 10 Mai 2006



Auszeichnungen für die Wohnanlage Passivhaus Samer Mösl

Konstruktiv – Liechtensteinpreis für nachhaltiges Bauen und Sanieren in den Alpen
 2010 - Anerkennung
 Staatspreis für Architektur und Nachhaltigkeit 2010
 Premio internazionale architettura sostenibile 2008 - Menzioni speciali
 Holzbaupreis Salzburg 2007
 Staatspreis Consulting 2007
 Baupreis 2006 - Nominierung
 Energy Globe Award 2006 - Nominierung
 Holzbaupreis Rosenheim 2006

Ausstellungen

- 2014 The 19th International Exhibition of Architecture and Design
 Arch Moscow Central House of Artists, Moskau
- 2013 Wirtschaftlicher Holzbau im öffentlichen Auftrag
 Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten Salzburg
- 2012 Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft - Künstlerhaus Wien
- 2011 UIA World Congress „Sustainable by Design 2050“ - Tokyo International Forum
 Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft
 Architekturmuseum der TU München, Pinakothek der Moderne, München
 „konstruktiv“ - Liechtenstein-Preis für nachhaltiges Bauen und Sanieren in den
 Alpen - Landhaus Bregenz.
 „Future Building Solutions from Austria“
 Seoul, Cheonan, Ansan, Gwangju, Yeosu / Südkorea
- 2010 FORM & ENERGY Architektur in_aus Österreich - Ringturm Wien
 Green Life | Costruire Citta' Sostenibili - Triennale di Milano, Mailand
 Architekturpreis Land Salzburg 2008 - BAUakademie Lehrbauhof Salzburg
- 2008 Architekturpreis Land Salzburg 2008 - Künstlerhaus Salzburg

- 2007 Holz in die Stadt - Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten Salzburg
 Bauherrenpreis - Architekturzentrum Wien 2007
 SALZARCH. Junge Architektur aus Salzburg
 Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten, Salzburg
 1. Rosenheimer Holzbaupreis - Fachhochschule Salzburg, Kuchl
- 2006 1. Holzbaupreis Rosenheim - Rosenheim
- 2003 architekturspuren - Kunsthalle Nexus, Saalfelden und Studio Reiter, Altenmarkt

Vorträge

- 2006 FH Salzburg
- 2007 TU Wien, 11. Internationale Passivhaustagung Bregenz;
 Convegno Edifici di Legno Udine
- 2008 Seminarios de proHolz en Espana Barcelona, Valladolid 2008
- 2009 Kunst Universität Linz „Über Holz“; Pordenone
- 2010 Internationales Passivhaus Holzbau Forum Salzburg
- 2011 III. International Architectural Workshop Goldegg & Campus Kuchl "Building with Sustainable Resources" 2011, FH Salzburg; „Nachhaltig Entwickeln und Bauen“ Millstatt 2011; „Future Building Solutions from Austria“ Südkorea
- 2013 Symposium – Bauen mit Holz in TU Wien
- 2014 FH Joanneum, Graz; Arch Moskau
- 2015 FH Wien; FH Joanneum, Graz; TU Graz; Raumforum Innsbruck; RWTH Aachen

Weitere in dieser Reihe erschienene Publikationen

ZIS – Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik St. Johann im Pongau
 Seniorenwohnhaus Hallein
 Gemeindezentrum + Feuerwehr Steinbach am Attersee
 Sportpark Lissfeld Linz

Konzeption und Gestaltung

Bild

sps÷architekten zt gmbh

Paul Ott
Hertha Hurnaus
sps÷architekten zt gmbh
Andrew Phelps
Dietmar Tollerian
Walter Luttenberger
sps÷architekten zt gmbh

Text

Norbert Mayr
Dietmar Stampfer

Druck

Johann Sandler GesmbH & Co KG, Marbach

Papier

Invercote matt 260 g (Umschlag)
Kunstdruck matt 150 g (Innenteil)

2. überarbeitete Auflage

4000 Stück

© 2015 sps÷architekten zt gmbh

ISBN 978-3-9504161-5-2

sps÷architekten zt gmbh

architekt dipl.-ing. simon speigner
Riedlstraße 8 - 40456, A-5303 Thalgau
Telefon: +43 (0)6235 20 007
Telefax: +43 (0)6235 20 007 77
E-Mail: atelier@sps-architekten.at
Web: www.sps-architekten.com



sps÷architekten zt gmbh